



© Giacomo Carlucci

Evangelische Akademie Bad Boll
Sekretariat Heidi Weiser
Akademieweg 11
73087 Bad Boll

Förderkreis der Evangelischen Akademie

Möchten Sie die Teilnahme junger und sozial benachteiligter Menschen an Tagungen der Akademie unterstützen? Möchten Sie Botschafterin oder Botschafter der Akademie-Idee werden? Dann werden Sie Mitglied im Förderkreis der Evangelischen Akademie Bad Boll!

Informationen, Ansprechpartner und Mitgliedsantrag unter:
www.ev-akademie-boll.de/foerderkreis



Anfragen

richten Sie bitte an:
Evangelische Akademie Bad Boll
Tanja Urban
Sekretariat: Heidi Weiser
Telefon 07164 79-204
heidi.weiser@ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer

36 04 18

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens 1. Juni 2018 - gerne online. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Kosten der Tagung

Tagungsgebühr inkl. Verpflegung und Unterkunft im EZ 135,00€

Tagungsgebühr inkl. Verpflegung und Unterkunft im DZ 126,00€

Tagungsgebühr inkl. Verpflegung ohne Frühstück und ohne Unterkunft 103,00€

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten. Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agb



www.ev-akademie-boll.de/tagung/360418.html

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164 79-100

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende Fragen der Gesellschaft. Mit ihren Aktivitäten will sie Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft stärken und Antwortsuchenden Orientierung bieten. Sie ermutigt zu Klärungen im Geist christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Anreise mit der Bahn

bis Göppingen, ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Evangelische Akademie/Reha-Klinik, Dauer ca. 25 Minuten. Nutzen Sie das Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn: www.ev-akademie-boll.de/db

mit dem PKW

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m, zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

Förderhinweis (KJP)

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Evangelischen Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung statt und wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Gesellschaft, Politik, Staat

Zielgruppe

Erzieher_innen, Erziehungswissenschaftler_innen, Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter_innen, Sozialpädagoge_innen, Politikwissenschaftler_innen, Historiker_innen, politische Jugend, Schülervertretungen

Tagungsteam

Tanja Urban
Studienleiterin
Evangelische Akademie Bad Boll

Dr. Andreas Baumer
Geschäftsführer, Heinrich Böll Stiftung Baden-Württemberg

Carmen Romano
Projektmanagerin,
Petra-Kelly-Stiftung Bayern

Gesa Tiedemann
Geschäftsführerin,
Petra-Kelly-Stiftung Bayern

Referentinnen und Referenten

Matthias Colloseus
Verband Katholischer Tageseinrichtungen für Kinder - Bundesverband e. V., Freiburg i. Brsg.

Dörte Conradi
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg, Stuttgart

Dr. Farah Dustdar
Politikwissenschaftlerin und Schriftstellerin, Luxemburg

Andrea Gerth
Diplom-Psychologin, Mannheim

Robby Geyer
Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg, Außenstelle Heidelberg

Konstantinos Kosmidis
Koordinator des Projekts „Dialog macht Schule“, Stuttgart (angefragt)

Immanuela Leo
Landesschüllerrat Bayern

Prof. Dr. Birgit Locher-Finke
Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg, Stuttgart

Andrea Moser
Grundschule Süd Landau/ Pfalz (angefragt)

Prof. em. Dr. Sibylle Reinhardt
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Cord Santelmann
Philologenverband Baden-Württemberg, Nehren

Susanne-Verena Schwarz
Betzavta-Trainerin, Siegen

Corinna Storm
Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung, München

Julia Willke
Stiftung Weltethos, Tübingen

Bildnachweis

© fotolia.com/ shapovalphoto1

Kooperationspartner

● HEINRICH BÖLL STIFTUNG
Baden-Württemberg



www.ev-akademie-boll.de

Programm

Demokratinnen und Demokraten fallen nicht vom Himmel

Förderung von Demokratiefähigkeit bei Kindern und Jugendlichen

13. bis 14. Juni 2018
Evangelische Akademie Bad Boll



Evangelische Akademie



Demokratinnen und Demokraten fallen nicht vom Himmel
Förderung von Demokratiefähigkeit bei Kindern und Jugendlichen

Wer sie mal erlebt hat – die kleinen Königinnen und Könige – wie sie sich die Welt Untertan machen, der weiß: Demokratinnen und Demokraten fallen nicht vom Himmel!

Demokratie ist kein Selbstläufer. Demokratie setzt voraus, dass die Mehrheit der Bevölkerung sich mit ihr identifiziert. Hier setzt die politische Bildung an; sie vermittelt das dafür notwendige Wissen. Oftmals bleibt die politische Bildung allerdings auf die Vermittlung von Faktenwissen beschränkt und vernachlässigt die mindestens ebenso wichtigen emotionalen und sozialen Kompetenzen. Kinder und Jugendliche sollten zur Wahrnehmung ihrer Rolle als Bürgerinnen und Bürger in der Demokratie vielmehr befähigt werden.

- Wie lernen Kinder demokratisches Verhalten und Handeln?
- Was brauchen Kinder und Jugendliche, um Demokratie „aushalten“ und leben zu können?
- Welche Kompetenzen sind hierfür notwendig?
- Wie können diese Kompetenzen in der frühkindlichen, der außerschulischen und schulischen Bildung gezielt gefördert werden?

Erkunden Sie mit uns gemeinsam Wege der frühen Demokratiebildung!

Herzlich willkommen

Tanja Urban
Dr. Andreas Baumer
Carmen Romano
Gesa Tiedemann

Mittwoch, 13. Juni 2018

- 14:00 Begrüßung im Festsaal**
Tanja Urban, Evangelische Akademie Bad Boll
- 14:15 Grußwort**
Demokratieerziehung in Baden-Württemberg
Dörte Conradi, Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg
- 14:45 Grußwort**
Gesellschaftlicher Zusammenhalt in Baden-Württemberg – und was das Demokratiezentrum dazu beiträgt
Prof. Dr. Birgit Locher-Finke, Leiterin der Abteilung Integration, Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg
- 15:15 Demokratiefähigkeit, Demokratiekompetenz, Bürgerkompetenzen – welche, wozu, wie stärken?**
Prof. em. Dr. Sibylle Reinhardt, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
- 16:30 Pause**
- 17:00 Demokratie und die Macht der Gefühle**
Dr. Farah Dustdar, Politikwissenschaftlerin und Schriftstellerin, Luxemburg
- 18:15 Abendessen**
- 19:30 Podiumsgespräch**
Demokratiebildung als sozial-emotionale und ethische Bildung in unterschiedlichen Lebensphasen von Kindern und Jugendlichen
Moderation: Carmen Romano, Petra-Kelly-Stiftung Bayern
- Andrea Gerth, Multiplikatorin für Partizipation und Engagementförderung in Kindertagesstätten, Mannheim
 - Cord Santelmann, Philologenverband Baden-Württemberg
 - Immanuella Leo, Landesschülerrat Bayern
 - Julia Wilke, Stiftung Weltethos, Tübingen
- 21:00 Offener Abend im Café Heuss**

Donnerstag, 14. Juni 2018

- 8:00 Morgenimpuls in der Kapelle**
- 8:15 Frühstück**
- 9:15 Demokratie-Kompetenz als Lernziel nicht nur für Schulen – Wo politische Bildung ansetzen und wie sie nachhaltig wirken kann**
Robby Geyer, Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg, Leiter der Außenstelle Heidelberg
- 10:30 Pause**
- 10:45 Förderung von Demokratiefähigkeit in unterschiedlichen Lebensphasen und Bereichen – Workshop-Phase 1**
- A 1) Frühkindliche Bildung**
Die Kinderstube der Demokratie – Demokratie-Lernen durch Partizipation
Andrea Gerth, Multiplikatorin für Partizipation und Engagementförderung in Kindertagesstätten, Mannheim
- B 1) Grundschule**
Förderung von Demokratie-Kompetenzen als Schulart- und fächerübergreifende Frage – Schwerpunkt Grundschule
Corinna Storm, Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung München
- C 1) Weiterführende Schule und Außerschulische Bildung**
Erlernen und Begreifen eines demokratischen Miteinanders mit Betzavta
Susanne-Verena Schwarz, Betzavta-Trainerin, Siegen
- 12:30 Mittagessen**

14:00 Workshop-Phase 2

A 2) Frühkindliche Bildung
Demokratie in Kinderschuhen. Mitbestimmung und Vielfalt in katholischen Kitas – ein Modellprojekt zur Demokratieförderung im Bildungsbereich, „Demokratie leben!“ (BMFSFJ)
Matthias Colloseus, Verband Katholischer Tageseinrichtungen für Kinder – Bundesverband e. V. Freiburg

B 2) Grundschule
Demokratie lernen – Grundschulen als Schlüsseleinrichtungen der Demokratiebildung
Andrea Moser, Rektorin, Grundschule Süd Landau/Pfalz (angefragt)

C 2) Weiterführende Schule und Außerschulische Bildung
Projekt „Dialog macht Schule“ – Bildung. Partizipation. Für Alle.
Konstantinos Kosmidis, Koordinator des Projekts „Dialog macht Schule“, Stuttgart (angefragt)

16:00 Kaffee-Tee-Pause

16:15 Auswertung und Ausblick im Plenum

17:45 Abschluss der Tagung mit dem Abendessen

Demokratinnen und Demokraten fallen nicht vom Himmel

Anmeldung: 13. bis 14. Juni 2018 – Tagungsnummer 36 04 18

Anrede Frau Herr

Name, Vorname
Straße (privat)
PLZ, Ort (privat)
E-Mail
Telefon

Rechnungsstellung an Institution privat (siehe oben)
Name

Straße	
PLZ, Ort	
Anreisetag	Abreisetag

Anreise mit PKW öffentlichen Verkehrsmitteln

- Einzelzimmer mit Du/WC, Vollpension
- Zweibettzimmer mit Du/WC, Vollpension zusammen mit: (nur möglich, wenn Zimmerpartner/in in der folgenden Leerzeile genannt wird und eine entsprechende Anmeldung vorliegt)

- Verpflegung ohne Unterkunft und Frühstück
- Ich benötige ein behindertengerechtes Zimmer

Bitte merken Sie mich für folgende Workshops vor:

A1 B1 C1

A2 B2 C2

*freiwillige Angaben

Beruf*
Geburtsdatum*
Datum, Unterschrift